

Kommandos für die praktische Prüfung – Motor

keine Vollgasmanöver am Steg; je nach Wind reicht meistens eine geringe Drehzahl

Ablegen

**Rudergänger: Klar zum Ablegen mit dem Manöver „Eindampfen in die Vorspring“?
Bug abfendern! Vorspring auf Slip, alle anderen Leinen los!**

Mannschaft: Fender & Leinen klar!

- Zum Steg einlenken; Vorwärtsgang = „Eindampfen“ in die Vorspring
- Heck dreht vom Steg weg; Leerlauf; Gegenlenken; achtern Horizontblick ob Freiraum

Rudergänger: Achtern frei! Vorspring los!

Mannschaft: Vorspring ist los.

- Rückwärtsfahrt; dabei Rundumblick

Anlegen

**Rudergänger: Klar zum Anlegen am Steg / Ufer an Steuerbord / Backbord?
Leinen und Fender klarmachen an Steuerbord / Backbord!**

Mannschaft: Alles klar an Steuerbord / Backbord.

- in spitzem (flachen) Winkel auf den Steg zufahren, 1-1,5m vor dem Steg auskuppeln, komplett zum Steg lenken; Rückwärtsgang zum Aufstoppen; Heck wird zum Steg gezogen

Rudergänger: Leinen über, das Boot festmachen!

Mannschaft: Leinen sind fest.

Kursfahren nach Objekten / Kompass

Prüfer: z.B. Nehmen Sie Kurs in Richtung Fernsehturm / 3-0-0 Grad* auf!

Rudergänger: Nehme Kurs auf in Richtung Fernsehturm / 3-0-0 Grad*.

- Kurs aufnehmen. Wenn der Kurs anliegt:

Rudergänger: Kurs liegt an. / Kurs 3-0-0 Grad* liegt an.

*SBF See: kurzmöglichste Kursänderung über Steuerbord / Backbord.

Kursgerechtes Aufstoppen (aus Vorwärtsfahrt)

- achtern Horizontblick ob Freiraum

Rudergänger: Achtern frei!

- auskuppeln, im Rückwärtsgang anhalten, bis das Boot keine Fahrt durchs das Wasser macht
- Ggf. Radeffekt / Windvertreibung durch Lenken ausgleichen, um kursgerecht stehenzubleiben

Rudergänger: Manöver beendet.

Wende auf engstem Raum über Steuerbord / Backbord

- komplett nach Steuerbord / Backbord einlenken, Vorwärtsgang, Auskuppeln;
- achtern Horizontblick ob Freiraum

Rudergänger: Achtern frei!

- komplett zur anderen Seite einlenken; Blick nach Achtern; Rückwärtsgang
- Abfolge wiederholen, bis Wende (180°) abgeschlossen ist und der Gegenkurs fahrend anliegt

Rudergänger: Manöver beendet.

Mensch / Boje über Bord

Prüfer / Mannschaft: Mensch / Boje über Bord (MoB) an Steuerbord / Backbord!

- Maschine sofort auskuppeln und voll zum MoB / Boje lenken

Rudergänger: Mensch / Boje über Bord an Steuerbord / Backbord!

Mensch / Boje im Blick behalten!

Markierungsmittel ausbringen, Rettungsmittel bereithalten!

- Crewmitglieder direkt ansprechen. Position des MoB zeigen lassen. Möglichst mit Wind und Welle vom MoB ca. 4 Bootslängen wegfahren. Kurs zum MoB aufnehmen.

Rudergänger: Nehme Fahrt gegen Wind und Welle auf.

Bereitmachen zum Bergen an Steuerbord / Backbord.

Mannschaft: Ist klar.

- Wenn Boje am Bug ist, neben der Boje aufstoppen, Maschine auskuppeln

Rudergänger: Maschine neutral, Mensch / Boje an Bord nehmen!

Mannschaft: Mensch / Boje ist geborgen.

Ausweichregeln:

Bei kreuzenden Kursen muss dasjenige Boot, welches das andere an seiner Steuerbordseite hat, ausweichen („rechts vor links“).

Bei entgegengesetzten Kursen müssen beide Boote ihren Kurs rechtzeitig und erkennbar nach Steuerbord ändern.

Kleinfahrzeuge unter Motor sind ausweichpflichtig gegenüber Seglern, Surfern, Ruderern und auf BiSchStr auch Fahrzeugen, die keine Kleinfahrzeuge sind (>20m Länge, >12 Fahrgäste, ...).

Schallsignale zur Kursänderung:

Nach Steuerbord „ein kurzer Ton“

Nach Backbord „zwei kurze Töne“

Nach achtern „drei kurze Töne“ (Rückwärtsfahrt oder anhalten aus Vorfahrt)

